

**Zeitschrift:** Emanzipation : feministische Zeitschrift für kritische Frauen  
**Herausgeber:** Emanzipation  
**Band:** 11 (1985)  
**Heft:** 9  
  
**Rubrik:** Veranstaltungen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 06.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Gemeinschaft im Falle von Untersuchungsgefangenen gestattet, sich tagsüber zeitweise zusammen mit einer andern Gefangenen in einer Zelle aufzuhalten. Von unkorrekter oder unwürdiger Behandlung weiblicher Gefangener kann keine Rede sein.

Der Staatsschreiber

• • •

## Ronny und die Embryos

Ein sich über drei Jahre hinziehender Rechtsstreit um das Schicksal von 16'433 Embryos ist in East Los Angeles in Kalifornien mit einem nichtreligiösen Begräbnis zu Ende gegangen, bei der eine von US-Präsident Ronald Reagan verfasste Ansprache verlesen wurde. Die aus Abtreibungen stammenden menschlichen Keimlinge waren im Februar 1982 ausserhalb eines inzwischen geschlossenen Laboratoriums in einem Stahlfass gefunden worden. Das Laboratorium hatte abgetriebene Embryos für Kliniken untersucht.

Der Rechtsstreit um die Beerdigung der Embryos war bis vor den Obersten Gerichtshof der USA gegangen, der die Entscheidung unterer Instanzen bestätigte, dass die Embryos entweder begraben oder verbrannt werden dürften, aber nicht in einer religiösen Zeremonie. Abtreibungsgegner versammelten sich draufhin vor der Beerdigung zu einem Gebet. In dieser Feier wurde von einem Vertreter des Kreises Los Angeles eine Ansprache Reagans verlesen. Darin hiess es: "Ich bin überzeugt, dass Ihre Gedenkfeier viele andere anrühren wird, weil Sie die Unverletzbarkeit menschlichen Lebens in jeder Entwicklungsstufe erklären. Mögen uns diese unschuldigen Toten zu verstärkter Hingabe für die Wiederherstellung der Rechte der Ungeborenen bewegen." Später wurden die Embryos in sechs sargähnlichen Behältern in drei nicht gekennzeichneten Gräbern auf einem inoffiziellen Friedhof begraben, der den Namen "Odd Fellows Cemetery" (etwa: Friedhof für seltsame Leute) trägt.

Das feministische Gesundheitszentrum für Frauen hatte mit einer Klage verhindert, dass die Embryos einer katholischen Organisation für eine Bestattung übergeben wurden. Die Frauengruppe setzte sich für eine Verbrennung mit der Begründung ein, dass eine Beerdigung die Privatsphäre jener Frauen verletzen würde, die sich einem Schwangerschaftsabbruch unterzogen hätten. Ein letzter Einspruch gegen die Beerdigung war am 26. September vom Obersten Gericht des Staates Kalifornien zurückgewiesen worden.

Der Basler Zeitung entnommen

## Basel

### Frauenzimmer

- 05.11. "ICH VERWERFE IM LANDE DIE KRIEGE"  
Gerda Weiler stellt ihr gleichnamiges Buch vor, Lesung, Vortrag, Gespräch ab 20h
- 08.11. VERNISSAGE von Monika Vogt ab 18h
- 16.11. DISCO ab 20h
- 16.11. YOGA-Wochenendkurs
- 17.11. von Rosmarie Herczog  
je 10-12 und 14-16h, Fr. 50.—/Tag  
Anschlag im Frauenzimmer, Anmeldung bei Beizfrauen
- 22.11. INFORMATIONEN ABEND  
über EDV, von und mit Annemarie Faber ab 20h
- 30.11. DISCO ab 20h  
und ausserdem jeden Mittwochabend  
LESBENGRUPPE

Die Ofra und die Arbeitsgruppe Frau und Justiz der DJS organisieren einen Zyklus zu

### Rechtliche Informationen für nicht-verheiratete Frauen

Daten:

- 11.12. Leben ausserhalb der Ehe  
Name, Bürgerrecht, Mietrecht, Verhältnis zum Kind, etc.  
Referentinnen: Susanne Sprecher und Esther Wyss
- 08.01. Leben ausserhalb der Ehe  
Erbrechtliche Fragen, finanzielle Verhältnisse  
Referentinnen: Susanne Sprecher und Esther Wyss
- 22.01. Sozialversicherungsrecht  
Referentin: Verena Gessler und Gertrud Baud
- 05.02. Arbeitsrechtliche Probleme  
Referentin: Lisbeth Freivogel
- 26.02. Fragestunden mit den Referentinnen
- Ort: Berufs- und Frauenfachschule, Aula, Parterre, Kohlengasse 10, Basel

Zeit: jeweils Mittwoch, 20.00 Uhr  
Kosten: einzelne Abende Fr. 10.—  
ganzer Kurs, inkl. Diskussionsabend Fr. 50.—

Anmeldungen: DJS (Demokratische JuristInnen oder Ofra Basel, Lindenberg 23, 4058 Basel)

Die Ofra Basel und die Arbeitsgruppe Frau und Justiz der DJS organisieren eine

### Gesprächsrunde

mit Vilma Hinn, Journalistin, POCH; Käthi Belser, Soziologin; Angeline Fankhauser, Erzieherin, Nationalrätin SP

### zum Thema: "Utopien von Beziehungsformen aus weiblicher Sicht"

Zeit und Ort: Mittwoch, 20. November 1985 20.00 Uhr, Berufs- und Frauenfachschule, Kohlengasse 10  
Unkostenbeitrag: Fr. 3.—

## Bern

### Froueloube

- 12.11./Di. Frauen lesen Texte  
frauen bringt eure texte mit!
- 25.11./Mo. E Gmüetliche Höck mit  
Giige, Klarinette,  
Schwyzerörgeli u Bass

### Ring-Vorlesung

Frauen gestalten eine Reihe für Frauen und Männer in- und ausserhalb der Uni zu diversen Themen und mit 13 verschiedenen Referentinnen. Sie finden jeweils am Montag von 10 bis 12 Uhr statt, im Hörsaal 53, im Hauptgebäude der Uni Bern. Ein Kinderhütendienst wird organisiert. Beginn: 4.11. mit Siegrun Schmidt zum Thema weibliche Ästhetik in der Musik, Geschichte und heutige Situation von Musikerinnen, Dirigentinnen, Komponistinnen mit Live-Tonbeispielen.

Informationen bitte anfordern bei:  
Evang. Unigemeinde, Pavillonweg 7, 3012 Bern, Tel. 031 / 24 58 48



# Beratung

Frauenhaus AARGAU  
Postfach 267  
5200 Brugg / 056/42 19 90

INFRA Basel  
Lindenberg 23  
4058 Basel / 061/32 90 64  
Mo, Mi: 18-20h

Nottelefon für vergewaltigte  
Frauen  
Postfach 506, Basel  
061/ 26 88 22  
Do.: 19.00 - 22.00h

INFRA Baden  
Bäderstr. 9  
5400 Baden / 056/22 33 50  
Mittwoch, 16.00-19.00h

INFRA Bern  
Langmauerweg 1  
3011 Bern / 031/22 17 95  
Di: 18-20h / Sa: 14-16h

Vergewaltigungs-Notruf Bern  
Postfach 4007, 3001 Bern  
031 / 42 42 20  
Mo, Fr. 19.00-22.00h

INFRA BIEL  
Freiestr. 14  
2502 Biel  
032 / 42 04 02

INFRA Luzern  
Löwenstr. 9  
6004 Luzern / 041/51 15 40  
Do: 17.30-20.00h

Frauenberatungsstelle OLTEN  
In Frauebeiz "Rote Zora"  
Rosengasse 1  
4600 Olten  
Montag 14-16

Nottelefon Olten  
062/ 32 33 53

INFRA Meilen  
Sterneggweg 3  
8706 Meilen / 01/923 06 00  
Do: 16-21h

INFRA Schaffhausen  
Neustadt 45  
8200 Schaffhausen  
053/4 80 64  
Mi: 16-20h

INFRA St. Gallen  
Löwengasse 3  
9000 St. Gallen / 071/22 44 60  
Mi: 14.30-20h

INFRA Uster  
Zentralstr. 39  
01 / 941 02 03  
Mo: 15-19h

INFRA Zürich  
Mattengasse 27  
8000 Zürich / 01/44 88 44  
Di: 14.30-20h

Nottelefon für vergewaltigte  
Frauen Zürich  
01/42 46 46  
Mo und Do 18-20h

Bille vormerken!  
31.1./1.2. 1986  
Seminar in Gwatt:  
Frau - Beruf - Karriere

## Luzern

### Frauenhaus - Koordinationstagung

Emigrantinnen aus dem südlichen Patriarchat: ihr Leben, ihr Gedankengut und die Begegnung mit feministischen Ideen.

Datum: 9. November, von 9.00 bis 18.00

Ort: Alterssiedlung Eichhof, Luzern, Bus Nr. 1, Richtung Kriens, Station Eichhof

Referentin: Franziska Kummer, Ethnologin, Bern

Ein Thesenpapier zur Gruppenarbeit wird an der Tagung abgegeben.

Sofortige Anmeldung beim Frauenhaus Luzern, Postfach 235, 6000 Luzern 2

### Isa Hesse — Filmzyklus

Widder-Saal, Steinenstrasse 2  
Dienstag, 12.11., 20.00 Uhr  
Sirenen-Eiland, ca 100 Min.

### Frauen-Film-Tage Luzern 1985: Voller Erfolg!

### Frauen-Film-Tage Luzern 1986: ?????

Auf den internationalen Frauentag hin haben wir — Ihr erinnert Euch sicher noch daran — in Luzern die ersten Frauen-Film-Tage organisiert: die Frauen (und auch Männer) kamen in Scharen.

### GIBT ES 1986 WIEDER FRAUEN-FILM-TAGE IN LUZERN?

Ja, wenn sich Frauen finden, die Lust haben, diese (ab ca. November) zu organisieren. Material von Filmen ist bereits wieder in Hülle und Fülle vorhanden. Wenn sich Ofra-Frauen bereit erklären, für ca 3-4 Monate eine entsprechende Arbeitsgruppe zu bilden, dann gibt es 1986 wieder Frauen-Film-Tage. Sonst leider nicht. Es liegt an Dir, liebe Frau. Melde Dich bei Jutta auf dem Sekretariat 51 15 40 oder bei mir 23 61 92 (Geduld haben, falls ich nicht zu Hause bin).

Andrea

# Kontakte

Sekretariat OFRA-Schweiz  
Limmatstrasse 195  
8005 Zürich 01 44 95 66  
Mo-Fr: 9-13h

AARGAU  
c/o A. Hochstrasser  
Entfelderstr. 19  
5000 Aarau

BADEN  
Postfach 1036  
5401 Baden / 056/22 05 95

BASEL  
Lindenberg 23  
4058 Basel / 061/32 11 56  
Di: 13-15 h  
Do, Fr: 9-11h

BASELSTADT  
Postfach  
4410 Liestal

BERN  
Postfach 35  
3000 Bern 8  
031 22 38 79  
Mo: 17-19h

BIEL  
Freiestr. 14  
2502 Biel

FRIBOURG  
c/o Edith Mägli  
rue des epouses 170  
1700 Fribourg  
037/22 14 53

GENÈVE  
Case postale 230  
1211 Genève 12

LAUSANNE  
case postale 205  
1000 Lausanne 17

Organizzazione per i diritti della donna (ODD)  
Gruppo iniziativa OFRA  
casella postale 3178  
6901 Lugano

LUZERN  
Löwenstr. 9, Tel: 041/51 15 40  
Do: 8.30-11.30 h

OLTEN  
Schürmatt 22  
4600 Olten / 062/32 33 53

SCHAFFHAUSEN  
Postfach 509  
8201 Schaffhausen  
053/5 50 14

SOLOTHURN  
Postfach 280  
4500 Solothurn

ST. GALLEN  
Löwengasse 3  
9000 St. Gallen

Initiativgruppe WINTERTHUR  
Postfach 630  
8401 Winterthur

Initiativgruppe ZOFINGEN  
c/o Liz Ruch  
Bündtenstr. 3  
4800 Zofingen

Zürich  
Postfach 611  
8026 Zürich



# emanzipation

- \* kämpferisch, informativ, unterhaltend
- \* kämpft gegen die Diskriminierung der Frauen
- \* berichtet über die Frauenbewegung im In- und Ausland
- \* erscheint 10x im Jahr mit 28 Seiten

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Wohnort \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

Einzelnummer \_\_\_\_\_

Abonnement \_\_\_\_\_

Unterstützungsabo \_\_\_\_\_

Solidaritätsabo \_\_\_\_\_

Fr. 2.80

Fr. 25.-

Fr. 35.-

Fr. 50.-

Einsenden an: Emanzipation, Postfach 187,  
4007 Basel



## Versammlungen:

### Die Hexen sind unterwegs!

**Minnie Marx und Gardi Hutter bereisen im November mit ihrem Hexen-2 Frau-Theater ABRACATASTROFE wieder die Schweiz: Im ganzen Monat November sind sie an folgenden Orten anzutreffen:**

2. Kulturkreis Affoltern a.A.
3. Diogenes-Theater, Altstätten
5. Lesegesellschaft Wädenswil
6. Propstei, Zuzach
7. Kultur CTC, Morges
8. Färbi, Olten
9. Färbi, Olten
12. Theater am Kirchplatz, Schaan
13. Bären, Veltheim
14. Stadthofsaal, Rorschach
15. Theater im Vogelsang, Altdorf
16. Kleine Bühne Zofingen
17. Wallberg, Volketswil
19. Theater Tuchlaube, Aarau
20. Centre de Rencontre, Renens
21. Gaskessel, Bern
22. Oberwalliser Kellertheater, Brig
23. Kleintheater, Grenchen
- 26.-
30. Théâtre St. Germain, Genève

### Frauenzentrum Baden

Wir organisieren zum 5. Mal einen  
**Selbstverteidigungskurs**

Leiterin: Susanne Morgenthaler  
Ort: Kantonsschule Wettingen, Gymnastiksaal  
Zeit: Mittwohabend, 19.30-20.30 Uhr  
Beginn: 13. Nov. 1985, 10 Abende  
Tenue: Turnzeug  
Kosten: Fr. 90.— (Nichtverdienende Fr. 50.—)  
kleine Reduktion bei mehr als 16 Teilnehmerinnen  
Unfallversicherung ist Sache der Teilnehmerinnen  
Anmeldung an: Doris Stump, Klosterstr. 19, 5430 Wettingen, 26 06 18

### Frauenmuseum Bonn

im Krausfeld 10, 53 Bonn

Bis 30.11.85  
"Die Rationale"  
Konstruktive Konzepte von Künstlerinnen 1915-1985  
Rekonstruktion der "Aubette" von Sophie Täuber-Arp  
Künstlerinnen des Bauhauses  
Zeitgenössische Künstlerinnen

bis 15.11.85  
"Frauen und Technik"  
Bilder, Objekte, Installationen und Fotos  
Kursprogramme

AZ 4007 Basel, Pf 187  
**EMANZIPATION 9**